

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 23 (1897)  
**Heft:** 50

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Briefkasten der Redaktion.



**M. N. in H.** Wie lächerlich nehmen sich doch die Lamentationen unserer schlafenden Zeloten aus! Es scheint, als ob sie die Motive für ihre salbungsvollen Klagen ihren eigenen Persönlichkeiten entzögen; denn, wenn sie nur einigermaßen offenen Auges in die ihnen zunächst gelegene Welt hinausschauen, ihre Umgebung, die sie verflärten, betrachten würden, so müßten sie erkennen, daß sie eher Ursache zum Frohlocken, als zum Weinen hätten. — Die „fatholische“ Cartonnagefabrik in Einsiedeln, welche einen religiösen Arbeiter sucht; die „fatholische“ Viehzüchtergenossenschaft Zell, welche ihren Bullen anpreist, dürften für diese Eiserer doch schon erfreuliche Gegenstände der Beruhigung sein. Wie viel mehr aber noch die große Burgdorfer Manufakturwarenfabrik, welche im „Trachselwalder Amtsanzeiger“ „Prima christliche Pferdebedeckungen“

bei „christlicher“ Bedienung annouciert! So tief also ist das Christentum in unserem nüchternen Zeitalter in das Volk eingedrungen, daß man die Cartonnagearbeiten konfessionell erstellt, daß man fatholisches Kindvieh züchtet und daß man im atheistischen Mesopotamien sogar die Pferde religiös und mit religiösen Mitteln verpflegt. Und diese Zeloten jammern über den Mangel an christlichem Idealismus, über das erschreckende Ueberhandnehmen eines glaubenstosen Materialismus! — **B. in Col.** Es zog der fromme Spalter allwöchentlich hinaus; doch wies man, scheint, ihm leider stetsfort ein „läches“ Haus. Er geht nun wieder munter die neugezeigte Bahn, doch geht das Schiffelein unter, so kommt er auch nicht an; drum laßt Euch nicht verdrießen, das was des Schicksals Tück; wir lassen vielmals grüßen und wünschen stotter Glück. — **Stp. i. A.** Warum denn so ernst; lustig hinüber über die Schwelle des alten. — **Peter.** Die Form wäre gut gewählt, aber man muß mit den Köffern etwas abwechseln und nicht immer die gleichen reiten. — **H. i. Berl.** Es scheint, als ob Sie uns nicht verkünden. Wer an großen Wässern steht, soll aus dem Vollen schöpfen. — **L. M.** Der J. G. S. in Burgdorf, „Christliche Ware und christliche Bedienung“ ist schon oben erwähnt. — **M. N. i. H.** Dank. — **Nat.-R.** Trösten Sie sich: „Kirchlicher ist den Bösen nichts, als derer die sie haßen, fern erworben schöner Ruhm.“ So sagt Herber. — **Bodan.** Nur Geduld, die schweizerische Marine kommt schon. Wir haben ja jetzt bereits einen Segeldampfer auf dem Bodensee und was jubeln schon drin herumfährer, das weiß man gewissenorts wohl, aber sagt's nicht. — **N. i. S.** Das großartige Prachtwerk „Die Denkmäler der Kunst“ von Lübke und Litzow sind soeben vollständig bei Paul Neff in Stuttgart erschienen. Weiteren Ruhmes bedarf es nicht. — **F. R.** Der Mäufelalhändler hat ein Schönes weggegriffen. Es gehört ihm auch. Dank und Gruß. — **M. i. S.** Scheinbarer Widerspruch: Au million de l'eternité, da befinden wir uns toujours; denn die Vergangenheit hat keinen Anfang und die Zukunft kein Ende. Ergo ist das Leben eigentlich unvergänglich und doch ist es so vergänglich. Sammelring sagt das in seinem Phasor noch besser: „Im ewig Wechselnden ist das ewig Bleibende, im Sterblichen das Unsterbliche.“ — **Origenes.** Das

Gewünschte ging ab, allein die Retourkutsche traf noch nicht ein. — **S. i. S.** Vielleicht geht es, vielleicht auch nicht. Die Dreifußaffaire ist eine Vierfußgeschichte, aus welcher ein gewöhnlicher Zweifuß gar nicht draus kömmt. — **L. i. K.** Nichts Schlimmeres giebt's für einen Charakter, als Menschen, die er liebt, verachten zu müssen. In solche Fälle führt uns oft die Politik, aber auch das gewöhnliche Leben. — **D. i. F.** So, jetzt können Sie ganz gut sagen: „Und ich nüd faul und er haut mir eis.“ — **Drache.** Abwarten; der Fuchs faucht nur, schlägt sich aber feige seitwärts in die Büsche. — **Verschiedenen.** Anonymes wird nicht berücksichtigt.

## Vom Büchertisch.

Es sind uns eingegangen:

**Jeremias Gotthelfs Schriften;** Berner Volksausgabe im Urtext. 1. Lieferung von Schmid und Franke in Bern. Sehr empfehlenswert.

**Das Haushaltungsbuch,** herausgegeben vom schweiz. gemeinnütigen Frauenverein. Preis nur 1 Fr. Für jede gewissenhafte Hausfrau ein aufrichtiger und zuverlässiger Führer über Einnahmen und Ausgaben des Jahres.

**Katechismus des guten Tones und der reinen Sitte** von Constanze von Franken. Max Hesse's Verlag in Leipzig, 7. Auflage. Ein interessantes und höchst nützlich Buch für alle, denen unser gesellschaftliches Leben noch Wert besitzt.

**Wie gratuliere ich?** Kindergrüßwünsche, Vorträge und Festaufführungen zu allen festlichen Gelegenheiten von Constanze von Franken, Leipzig. Verlag von Max Hesse. Preis geb. 4 Fr. 20 Cts. Reich und trefflicher Inhalt; in jedem Familienkreis willkommen.

**Katechismus des Haushalts** von Constanze von Franken. Verlag von Max Hesse, Leipzig, geb. 4 Fr. 20 Cts. Kurze, bündige Antworten auf alle wichtigen Fragen des häuslichen Lebens. Für die junge, wie für die ältere Hausfrau ein wertvoller Freund.

**Katechismus der weiblichen Erwerbs- und Berufsarten** von Constanze von Franken, Leipzig, Verlag von Max Hesse, Preis geb. 4 Fr. 20 Cts. Großes Geschick und Sachverständniß diktierten dieses lehrreiche Buch. Ein zuverlässiger und praktischer Ratgeber für das ganze weibliche Geschlecht, welches berufliche Wege zu gehen gewillt ist.

**Hans Waldmann.** Trauerspiel in fünf Akten von C. Widmer, Zürich. Verlag von Ed. Rascher (Meyer und Zeller), 2 Fr. 50 Cts. Ein neuer, aber ebenfalls nicht gelungener Versuch, Waldmann zu einer großen Theaterfigur zu machen. Das wird alle Verehrung nicht, kaum ein großer Poet fertig bringen.

**Herr Amstutz Michel,** offener Brief von Ernst Spaßer, Basel, Verlag von Emil Perthes in Gotha. Eine Satire auf die jetzigen deutschen Verhältnisse und die verschiedenen politischen Parteien.

**Das Deutsche Reich und die Hohenzollern** von Ernst von Bertouq, Basel, Verlag von Emil Perthes in Gotha. Das kleine Buch besitzt den Vorzug der Kürze; klärt aber auf über den Gang der Geschichte, ohne sich in ein hohes Lied zu vernehmen.

## Reithosen, solid und bequem

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage, Zürich. (46)

# Zürich Table d'hôte à 2 Fr. 50 Cts. Bahnhof-Buffer

Ausgewählte Menus. Excellente Weine.

## Schweizerische Volksbank in Zürich.

Wir geben bis auf Weiteres aus: 506 3

### 3 3/4 % Obligationen,

gegenseitig 3 Jahre unaufkündbar, in Stücken von Fr. 500, Fr. 1000 und Fr. 5000 mit 1/2-jährlichen Coupons.

Neue Mitglieder belieben sich bis Ende Jahres anzumelden. Bis 31. Dezember gemachte Stammteil-Einzahlungen sind vom 1. Januar 1898 an dividendenberechtigt.

Statuten, Anmeldungsscheine, Jahresberichte und Mitglieder-Verzeichnisse können an unserer Cassa III bezogen werden.

Zürich, 6. Dezember 1897.

Die Direktion.

## Die Erweiterung des Geschäftskreises

ist nur möglich durch eine zielbewusste, dauernde Reklame. Die unterzeichnete Annoncen-Expedition erteilt gratis jede wünschbare Auskunft, wie und wo mit bestem Erfolge inseriert wird mit besonderer Berücksichtigung der verschiedenen Branchen. Geschmackvolle Inserat-Entwürfe und Kosten-Berechnungen. Bei grösseren Aufträgen höchstmöglicher Rabatt.

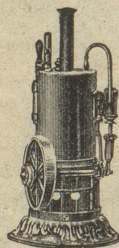
### Annoncen-Expedition H. Keller

Seidenhofstr. 4 ♦ Luzern ♦ „Habsburgerhof“

Filialen in Aarau, Bern, Interlaken, Liestal, Schaffhausen, Solothurn, St. Gallen, Winterthur, Zürch.

## Franz Carl Weber

62 Bahnhofstr. Zürich Bahnhofstr. 62



Gros Spielwaren Detail

### Zauberlaternen

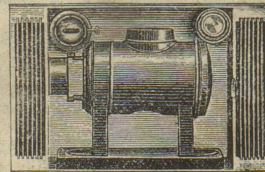
und dazu passende einzelne Bilder.

### Dampfmaschinen,

Heissluftmotore und kleine Betriebsmodelle zum Anhängen.

Atrappen, Hochzeitsscherze

in grosser Auswahl.



Scherz- und Jux-Artikel

für Gesellschaften und Vereins-Anlässe.

-501-5

Illustrierter Kataloge gratis & franko.

Geschäftsleute, welche ihre Kundsame bei Hoteliers und Restaurateuren suchen inserieren am erfolgreichsten im „Gastwirt“, Zürich

Das neue Bundespalais colorierte Prachtsansicht, gr. fol. Fr. 1.20 franco zu beziehen durch die Expedition des „Nebelspalter“.

**Anzüge**  
für  
**Herren und Knaben**  
Damenconfection  
und auf  
**Credit**  
gegen **Baar**  
Bauwollwaren  
Damenstoffe  
**Möbel**  
etc.

**S. Lippmann**  
Zürich: Lintheschergasse 12.  
Basel: Steinvorstadt 58.  
St. Gallen: Mülkergasse 11.

**Charakter-** und Gemüthsbe-  
urteilung jeder  
beliebigen Hand-  
schrift liefert zutreffend à Fr. 2. — (in  
Marken) J. C. Kradolfer, Kalligraph,  
Zürich III, Grüngasse 10. Telefon. Kurse  
für Schönschreiben und Buchhaltung (ein-  
fach und doppelt), kaufmänn. Rechnen,  
Korrespondenz, Viefierung kalligraph. Di-  
plome. Schriftexperten. 510-10

**WER AN KRANKHEITEN** der Ge-  
schlechtsorgane, an Folgen von frü-  
heren Excessen etc. leidet, wende sich an  
„Institut Sanitas“, Genf.  
Radikale Heilung in kurzer Zeit. Absolu-  
te Discretion. 197-232

**O** wie einfach, werden Sie sagen,  
wenn Sie nützliche  
Behelung über neuesten ärztlichen  
**Franenschutz** (patentirt) lesen.  
Als Brief gegen 10 Rp. Porto.  
**R. Oschmann, Kreuzlingen 6.**

**Feste Preise!**  
**Reelle Ballung!**



Revolver, Jagdgewehre, Teschins  
ohne Knall. — Preislisten gratis  
und franco. 470-15  
Deutsche Waffenfabrik  
**Georg Knaak, Berlin SW**  
Friedrichstrasse 212.

**— 100 —**  
**lustige Herren-Vorträge**  
zum Beispiel: Ja so ein Schirm ist ganz  
famos. — O heiliger Sebastian. — Der  
Pfannenstücker. — Lustige Gant beim  
Krebsbachbauer (in Bergen). — Das  
Krämerfändel. — Abenteuer auf dem  
Bodensee. — Schnupfers Klage. — Mi-  
chels Ansichten. — Die widerpenstige  
Kuh. — Nelli vorem Gemeinbroth etc. etc.  
Preis 2 Fr. — Bei **Gustav Nösch** in  
Frick (Aargau). 499-5

**„Der Gastwirt“**  
Fachblatt für Hoteliers und Restaurateure  
mit illustrierter Beilage.  
**Abonnement per Jahr 5 Fr.**  
Jeder Abonnent hat Anrecht  
auf eine **Gratis-Annonce**  
in Werte des Abonnementsbe-  
trages.

475-12

Osburg-Ströbele

# Möbel-Fabrik

Emmishofen, Thurgau  
Filiale — Zürich — Kronenhalle

Altrenommiertes, best eingerichtetes Etablissement

für  
**Möblierung sämtlicher Wohnräume**

in jedem Stil und allen Holzarten.

Reichste Auswahl in selbstgefertigten

**Holz- und Polstermöbeln.**

Neueste Zeichnungen und Stoffmuster jederzeit zur Verfügung. Beste  
Referenzen über seitherige Leistungsfähigkeit stehen  
mit Vergnügen zu Diensten.

Diplom der Schweizerischen Landesausstellung Zürich 1883.

**BITTER DENNLER INTERLAKEN**

**BESTER MAGENBITTER**  
Die Verdauung befördernd  
Mit oder ohne Wasser angenehmes **APPETIT**  
und gesundes Zwischengefränk **ERREGEND**  
**FEINSTER TAFELBITTER**

**57 MEDAILLEN & DIPLOME**

**Stets BITTER DENNLER verlangen**  
**VOR NACHAHMUNGEN WIRD GEWART**

Ein **Bleichsuchtmittel**, unübertroffen  
altbewährtes an Güte,  
ist der Eisenbitter von **Joh. P. Mosimann**, Apoth. in Langnau i. E. —  
(Aus Bitterkräutern der Alpen bereitet. Nach Aufzeichnungen des i. J. berühmten  
Mich. Schüppach dahier.) — In Schwächezuständen wie: **Magenschwäche**,  
**Blutarmut**, **Nervenschwäche**, **Bleichsucht**, ungemein stärkend und überhaupt  
zur Auffrischung der Gesundheit und des **guten** Aussehens altbewährtes **Diäte-  
tikum**. (Eisen mit Bitterstoffen in leichtverdaulicher Form.) — Auch den **weniger**  
Bemittelten zugänglich, indem eine Flaiche zur Fr. 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, mit Gebrauchsanweisung  
zu einer **Gesundheitskur** von zwei bis 4 Wochen hinreicht. **Aerztlich**  
empfohlen. **Dépôts**: Brunner, Apotheke, Limma'quat, **Zürich I** und in  
den übrigen Apotheken. (H3700Y 4943)

**Wagen- und Darmstörungen.**  
**Herzleiden. Verdauungsstörungen.**

Herr **Dr. Snipers** in Mannheim schreibt: „Die Wirkung von Dr. Hommel's  
Hämatogen ist **einfach** eklatant. Schon nach Verbrauch einer Flaiche ist Ap-  
petit, Stuhlgang und das sonstige Befinden so zufriedenstellend, wie es seit  
zirka 3 Jahren nicht der Fall war. Alle vorher angewandten Eisenpräparate  
haben bei diesem Fall stets fehlgeschlagen und bin ich glücklich, hier endlich  
in Ihrem Hämatogen ein Mittel gefunden zu haben, welches Heilung ver-  
spricht.“

Herr **Dr. Schumann** in Niederaula: „Dr. Hommel's Hämatogen wandte  
ich in einem Falle von **chronischem Herzleiden** mit **intensiven Verdauungs-  
störungen** und **hochgradiger Blutarmuth** mit günstigem Erfolg an. Es  
steigerte sich die Schlafsucht zusehends und regelte sich die Verdauung und konnte  
in kurzer Zeit eine nicht unerhebliche Zunahme des Körpergewichts konstatirt  
werden.“ Prospekte mit hunderterten von ärztlichen Gutachten auf gef. Verlangen  
**gratis** und **franko**. Depots in allen Apotheken. 1<sup>1</sup>

**Rikofan & Cie., Chem.-pharmaceut. Laborat., Zürich III.**

Sämtliche  
**Gummi-Artikel**  
nur das allerfeinste  
versendet **Krüger, Berlin SW**, Linden-  
strasse 95. 352-402  
Illustrierte Preisliste franko.  
Billigste Bezugsquelle.

Pariser  
**GUMMI-ARTIKEL**  
1<sup>a</sup> Vorzug-Qualität  
versendet **franko** gegen Nachnahme  
oder Marken à 3, 4, 5 und 6 Fr. per  
Dutzend. 477-20  
**Aug. de Kennen,**  
H 3415 Z) **Zürich I.**

**LODEN** EINZIGES SPECIAL-  
GESCHÄFT DER SCHWEIZ  
ZÜRICH BAHNHOFSTR. 11. **Jordan & Co.** 57

**E. Schwyzer & Cie.,**

vorm. Cosulich-Sitterding  
**ZÜRICH V**

Hottingerstrasse.

Gegründet 1840.

**Fabrik** feuer- und diebssicherer  
**Geld- und Bücherschränke**  
mit gebogenem Stahlmantel und paten-  
tiertem, federlosem Hauptschloss. —  
Spezialität: **Panzer- u. Dop-  
pelpanzerkassen** mit glasharter,  
unbohrender Aussenseite. **Bank-  
Einrichtungen** nach neuesten u.  
bewährtesten Konstruktionen: 478-26

**Banktresors,**  
**Stahlkammern, Depoiten-  
Safe-Schränke,**  
**Gewölbethüren etc.**

**Ehren-Diplom.**  
**Kantonale Gewerbeaus-  
stellung Zürich 1894.**

Telephon 185.



ist seiner **Vorzüglichkeit**  
und seiner **mässigen Preise**  
wegen das **beliebteste Früh-  
stück** von Jung und Alt.



**Original-Photographien.**  
**Studien, Modelle** etc. für Maler, Bild-  
hauer u. s. w., nur künstlerisch. Ausführung,  
Pracht-Katalog 30 kr. für Porto (Briefm.)  
**Edgar Raymond, Turin, Italien.** -504-5